



SOCIAL MEDIA "BINGO"



KURZBESCHREIBUNG

Dies ist eine aktivierende Methode zum Einstieg in das Thema Social Media. Die TN kommen miteinander ins Gespräch, indem sie Aussagen zum Thema Social Media passenden Personen zuordnen. Die Methode fördert Austausch, Bewegung und einen niedrighschwelligigen Einstieg ins Thema.

ZIELE

Ziel des Bingos ist es, das gegenseitige Kennenlernen in der Gruppe zu erleichtern und gleichzeitig einen thematischen Einstieg in Social Media zu schaffen. Die Teilnehmenden reflektieren spielerisch ihr eigenes Mediennutzungsverhalten, erkennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede und werden zu Austausch und Diskussion angeregt.

RAHMENBEDINGUNGEN

- **Alter:** ab 13 Jahren
- **Personenanzahl:** 10-20 Personen
- **Zeit:** 20 min.
- **Räumlichkeiten/Setting:** flexibel
- **Materialien:**
 - Stifte (jede Person einen)
 - Bingovorlage (siehe Anhang)

ABLAUF

A. UMSETZUNG

Zu Beginn verteilt die Spielleitung das Social Media Bingo an alle Teilnehmenden und erläutert kurz Ziel und Regeln der Methode. Anschließend bewegen sich die Jugendlichen frei im Raum und kommen miteinander ins Gespräch, um Personen zu finden, auf die die jeweiligen Aussagen zutreffen. Trifft eine Aussage zu, wird der Name der Person in das entsprechende Feld eingetragen, wobei jede Person höchstens drei mal auf dem Bingo erscheinen darf. Während der Durchführung tauschen sich die Teilnehmenden informell über ihr Social Media Verhalten aus. Sobald eine Person eine vollständige Reihe – waagrecht, senkrecht oder diagonal – ausgefüllt hat, ruft sie „Bingo!“. Zum Abschluss werden im Plenum einzelne Aussagen aufgegriffen und kurz reflektiert.

Bingoaussagen

- „Ich habe heute schon TikTok geöffnet.“
- „Ich folge einer*in Influencer*in, den ich eigentlich nicht mag.“
- „Ich habe schon mal etwas gepostet und später gelöscht.“
- „Ich mache Fotos, nur um sie vielleicht zu posten.“
- „Ich nutze social Media täglich“
- „Ich hab schon mal Tik Tok gelöscht“
- „Ich hab schon mal einen Kommentar unter einem Post bereut, den ich geschrieben hab“
- „Ich hab schon mal Fake News gesehen“

SOCIAL MEDIA “BINGO”



- „Auf meinem Profibild bin ich mit meinem Gesicht zu sehen.“
- „Ich nutze Social Media für meine Hobbys.“
- „Ich kann mir vorstellen mal zwei Wochen ohne Social Media zu leben.“
- „Ich verbringe mehr ca 2h am Tag mit Social Media.“
- „Ich poste selber.“
- „Ich folge nur und poste nichts selber.“
- „Ich achte auf Datenschutz bei Social Media.“
- „Ich nutze Social Media um mich abzulenken.“
- „Ich hab schon mal etwas gemeldet.“
- „Ich nutze Social Media für meine politische Meinungsbildung.“
- „Ich bin manchmal genervt von Social Media.“
- „Ich denke Social Media beeinflusst meine Meinung.“
- „Ich mache am Liebsten Reels.“
- „Ich mach am Liebsten Storys.“
- „Ich nutze Social Media wenn mir langweilig ist.“
- „Ich kann mir ein Leben ohne Social Media nicht vorstellen.“
- „Ich denke, dass Erwachsene besser mit Social Media umgehen können als Jugendliche.“

B AUSWERTUNG

Die Methode endet mit einer gemeinsamen Auswertung und kann als Überleitung in eine vertiefende inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema Social Media genutzt werden.

Mögliche Auswertungsfragen:

- Welche Aussagen haben bei vielen Personen zugetroffen? Was hat euch überrascht?
- Gab es Aussagen, die nur auf wenige oder niemanden zugetroffen haben? Woran könnte das liegen?
- Welche positiven Seiten von Social Media wurden sichtbar?
- Welche Herausforderungen oder Risiken wurden deutlich?

PÄDAGOGISCHE HINWEISE

Bei der Durchführung des Social Media Bingos ist es wichtig, darauf zu achten, dass niemand sich gedrängt fühlt, persönliche Details preiszugeben. Die Teilnahme an sensiblen Aussagen sollte freiwillig sein. TN können alternativ nur ein Häkchen setzen.

Nach der Bingo-Runde sollte genügend Zeit für Austausch und Reflexion eingeplant werden, um Erlebtes gemeinsam zu besprechen.

SCHLAGWÖRTER

social media, Medien, Medienbildung, Kennenlernen



SOCIAL MEDIA "BINGO"



<p>Ich hab schon mal Tik Tok gelöscht.</p> <p>_____</p>	<p>Ich hab schon mal einen Kommentar unter einem Post bereut, den ich geschrieben hab.</p> <p>_____</p>	<p>Ich hab schon mal Fake News gesehen.</p> <p>_____</p>	<p>Auf meinem Profibild bin ich mit meinem Gesicht zu sehen.</p> <p>_____</p>	<p>Ich nutze Social Media für meine Hobbys.</p> <p>_____</p>
<p>Ich habe heute schon Tik Tok geöffnet.</p> <p>_____</p>	<p>Ich folge einer*in, die ich eigentlich nicht mag.</p> <p>_____</p>	<p>Ich habe schon mal etwas gepostet und später gelöscht.</p> <p>_____</p>	<p>Ich mache Fotos, nur um sie vielleicht zu posten.</p> <p>_____</p>	<p>Ich nutze social Media täglich.</p> <p>_____</p>
<p>Ich kann mir vorstellen mal zwei Wochen ohne social Media zu leben.</p> <p>_____</p>	<p>Ich verbringe mehr ca 2h am Tag mit Social Media.</p> <p>_____</p>	<p>Ich poste selber</p> <p>_____</p>	<p>Ich achte auf Datenschutz bei Social Media.</p> <p>_____</p>	<p>Ich nutze Social Media um mich abzulenken.</p> <p>_____</p>
<p>Ich hab schon mal etwas gemeldet.</p> <p>_____</p>	<p>Ich nutze Social Media für meine politische Meinungsbildung.</p> <p>_____</p>	<p>Ich bin manchmal genervt von Social Media.</p> <p>_____</p>	<p>Ich denke Social Media beeinflusst meine Meinung.</p> <p>_____</p>	<p>Ich mache am Liebsten Reels.</p> <p>_____</p>
<p>Ich folge nur und poste nichts selber.</p> <p>_____</p>	<p>Ich mach am Liebsten Storys.</p> <p>_____</p>	<p>Ich nutze Social Media wenn mir langweilig ist.</p> <p>_____</p>	<p>Ich kann mir ein Leben ohne Social Media nicht vorstellen.</p> <p>_____</p>	<p>Ich denke, dass Erwachsene besser mit Social Media umgehen können als Jugendliche.</p> <p>_____</p>

